



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

# Nationaler Aktionsplan Pflanzenschutzmittel

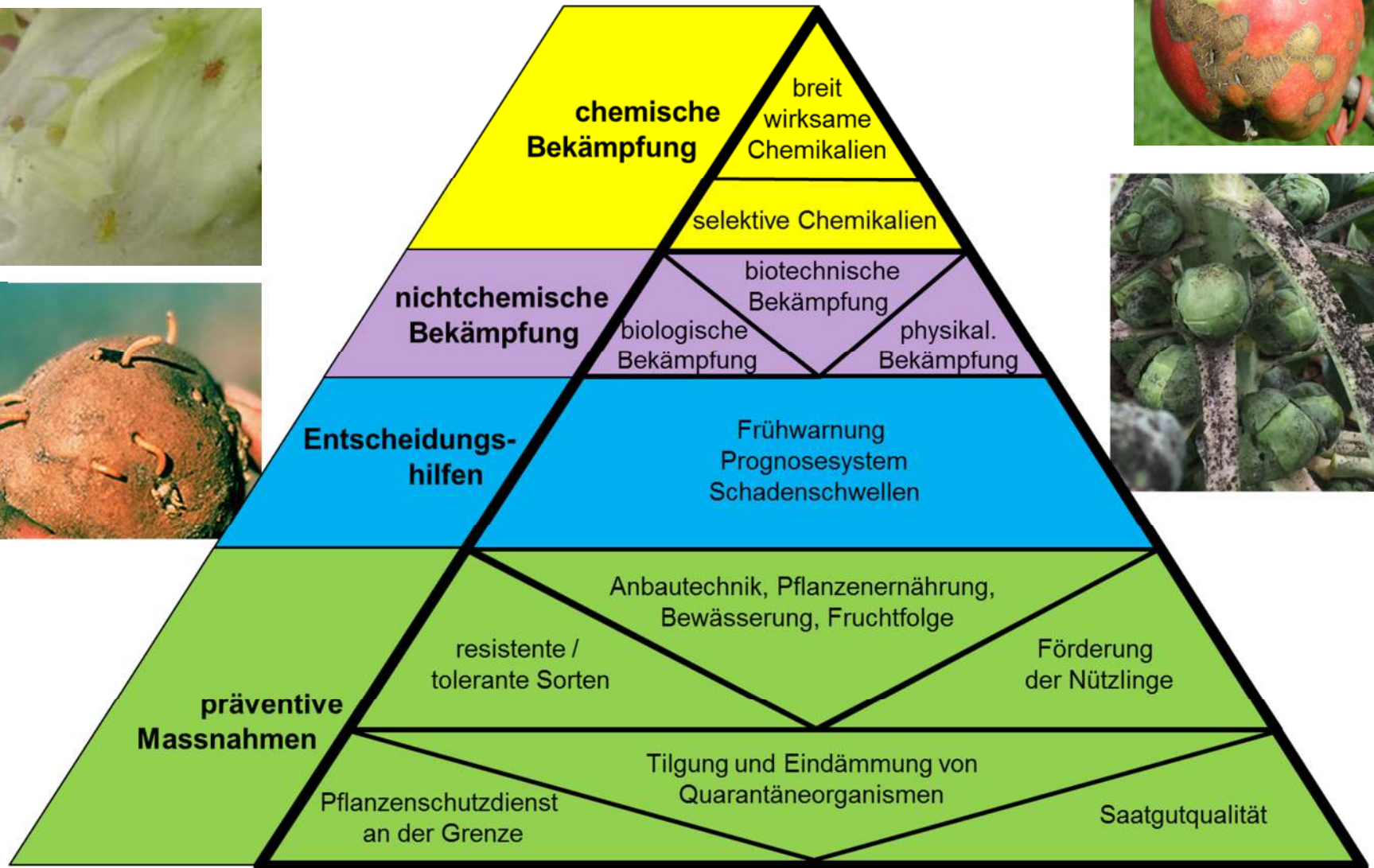
7. Luzerner Agrarrechtstage 11. Juni 2021



J. Waespe  
Fachbereich nachhaltiger Pflanzenschutz



# Was ist Pflanzenschutz? Die IPM-Pyramide





# Strategie für einen nachhaltigen Pflanzenschutz

2014

**Bericht Postulat Moser**

→ Bestehende Massnahmen



2017

**Aktionsplan**

→ Ziele

→ Neue Massnahmen

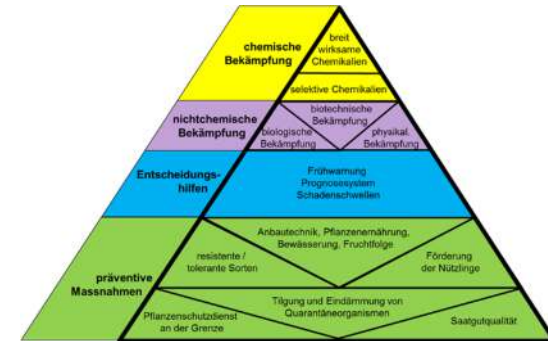


2023

**Pa. Iv. 19.475**

→ Gesetzliche Verankerung des Aktionsplans

→ Verstärkung des Gewässerschutzes



**Produktionssystembeiträge**  
Förderung des Verzichts auf PSM zugunsten von Alternativen

**Ökologischer Leistungsnachweis (Anforderung)**

- Ersatz von PSM mit höherem Risiko durch solche mit tieferem (sofern vorhanden)
  - Metaboliten im Trinkwasser/Grundwasser
  - Risikopotential für Oberflächengewässer und Bienen
- Reduktion der Belastung der Oberflächengewässer und naturnaher Lebensräume durch eine Reduktion der Abdrift und Abschwemmung um 75%
- Reduktion der Belastung der Oberflächengewässer durch die Verbesserung der Waschplätze und Tankinnenreinigung

**Zulassung von Pflanzenschutzmitteln gemäss PSMV**  
→ keine unannehmbaren Nebenwirkungen bei korrekter Anwendung  
→ Überprüfung



# Aktionsplan PSM

## Ziele



Reduktion der Anwendungen und Emissionen von PSM

### Menschen



### Umwelt



### Kulturen



## 51 Massnahmen



- für gewisse Massnahmen sind rechtliche Anpassungen erforderlich (auf Verordnungsstufe)
- normale Rechtsetzungsverfahren mit Vernehmlassung



# Jahresbericht

Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

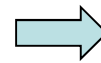
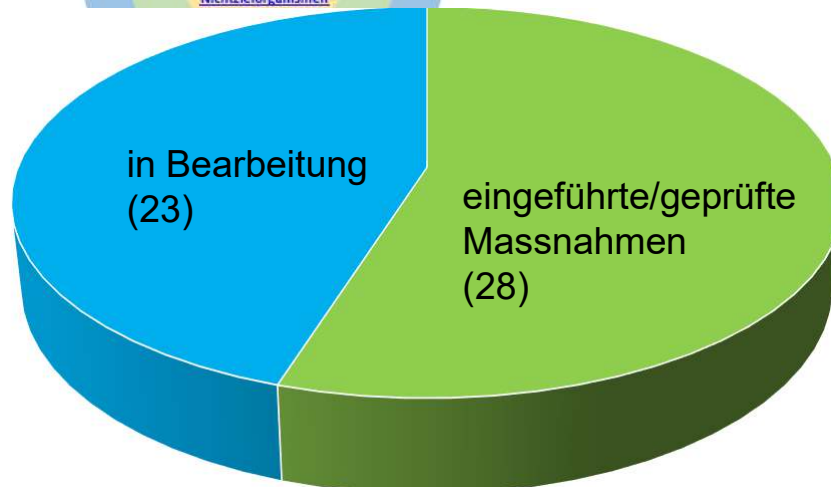
Bundesamt für Landwirtschaft BLW  
Bundesamt für Umwelt BAFU  
Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen BLV  
Staatssekretariat für Wirtschaft SECO  
Agroscope

## Umsetzung Aktionsplan Pflanzenschutzmittel

Stand September 2020

### Der Aktionsplan Pflanzenschutzmittel

Im September 2017 hat der Bundesrat den [Aktionsplan Pflanzenschutzmittel](#) (PSM) verabschiedet. Mit diesem sollen die PSM-Anwendungen reduziert und die Einträge in die Umwelt minimiert werden. Dazu enthält der Aktionsplan 51 Massnahmen. Dieses Dokument gibt einen Überblick über den Stand der Umsetzung dieser Massnahmen. Die Titel in der folgenden Grafik führen direkt zu den entsprechenden Massnahmen.



Jedes Jahr wird ein Jahresbericht zur Umsetzung der Massnahmen auf der [Homepage des Aktionsplans](#) publiziert.

Massnahme	Stand Umsetzung	Erläuterungen
<b>Reduktion der Anwendungen von PSM</b>		
Verzicht oder Teilverzicht auf Herbizide	eingeführt	<p>Im Biologischen Landbau werden keine Herbizide eingesetzt. Seit 2014 wird die schonende Bodenbearbeitung ohne Herbizideinsatz gefördert. Die Reduktion des Einsatzes von Herbiziden im Obstbau, Reb- und Zuckerrübenanbau wird seit 2018 durch den Bund mit Beiträgen gefördert. 2019 wurde die Förderung auf alle Kulturen auf offenen Ackerflächen erweitert. Um eine möglichst hohe Beteiligung zu erreichen, wird die Massnahme jährlich und parzellenweise angemeldet. (<b>Ressourceneffizienzbeiträge</b>)</p> <p>Die Beteiligung der Landwirte an Programmen mit Herbizidverzicht steigt an. 2019 wurden insgesamt 18% der Obst- und Rebflächen ohne Herbizide und 13% der offenen Ackerflächen ohne Herbizide oder mit Teilverzicht bewirtschaftet. Die folgende Grafik zeigt die Entwicklung der Obst- und Rebflächen, die ohne Herbizide bewirtschaftet werden und die offene Ackerfläche mit Voll- oder Teilverzicht auf Herbizide.</p>
Reduktion der Aufwandmenge durch latflächenangepasste Dosierung	eingeführt	Die Bewilligungen von PSM mit Anwendungen im Obst-, Reb- und Beerenbau wurden mit der Pflicht ergänzt, dass die Aufwandmenge an die zu schützende Blattfläche angepasst werden muss. In den Bewilligungen wird auf die <i>Weisungen betreffend die Massnahmen zur Reduktion der Risiken bei der Anwendung von Pflanzenschutzmitteln</i> verwiesen, welche neu mit Kapitel 3 <i>Anpassung der Aufwandmenge an das Baum- oder Laubwandvolumen</i> ergänzt wurden. Die Weisung sind auf der BLW-Homepage publiziert ( <i>Nachhaltige Anwendung und Risikoreduktion</i> -> Schutz der Oberflächengewässer und Biotope).
Reduktion der Anwendung von Fungiziden durch Anbau resistenter/toleranter Sorten	in Erarbeitung	Agriidea hat 2019 das Projekt «Intégration des cépages tolérants aux maladies fongiques dans la gamme des vins suisses» gestartet. Das Ziel ist, tolerante Rebsorten besser in den Markt einzuführen (siehe auch Beratungs-Projekte in <a href="#">Anhang 3</a> ). Im Frühling 2020 hat die Projektbearbeitung des Aktionsplans PSM Vertreter der Produzenten, der Konsumenten und des Handels sowie das sounding board zu einem Treffen eingeladen. Ziel war Möglichkeiten zu diskutieren, wie tolerante Obst- und Weinsorten besser in den Markt eingeführt werden können. Das Treffen musste wegen dem Coronavirus aber verschoben werden.



# Eingeführte Massnahmen

## Reduktion der Anwendungen und Emissionen



- Förderung der **mechanischen Unkrautbekämpfung**  
-> DZV, Art. 82 f+g
- Förderung der **PSM-Reduktion** in Obst, Reben und Zuckerrüben  
-> DZV, Art. 82 d+e
- Agroscope: **Forschungsschwerpunkt** nachhaltiger Pflanzenschutz  
-> Arbeitsprogramm Agroscope
- Eingeschränkte Liste von **Hobby-PSM**  
-> Verkauf klar regeln: PSMV, Art. 64, Abs.4
- Vernehmlassung neuer Kriterien Hobby-PSM -> Anpassung PSMV
- Förderung **emissionsarmer Spritzgeräte**  
-> DZV, Art. 82





# Eingeführte Massnahmen Schutz der Gewässer



- Strengere Anwendungsvorschriften gegen **Abschwemmung**

-> Weisungen des BLW

->Anpassung der Bewilligungen

- Förderung **Waschplätze**

-> SVV, Art. 18, Abs. 3 bzw. IBLV

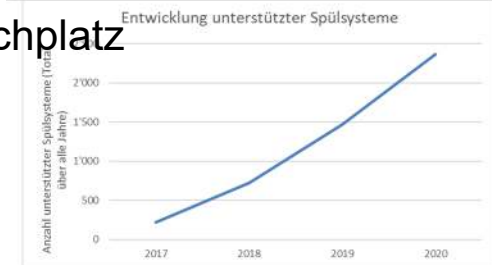
- Einführung 13 neuer **Kontrollpunkte** u.a. Waschplatz

-> Interkantonale Empfehlung Waschplätze

- Förderung automatischer **Innenreinigung**

-> DZV, Art. 82a

- Neue Plattform PSM&Gewässer => Unterstützung der **Beratung**

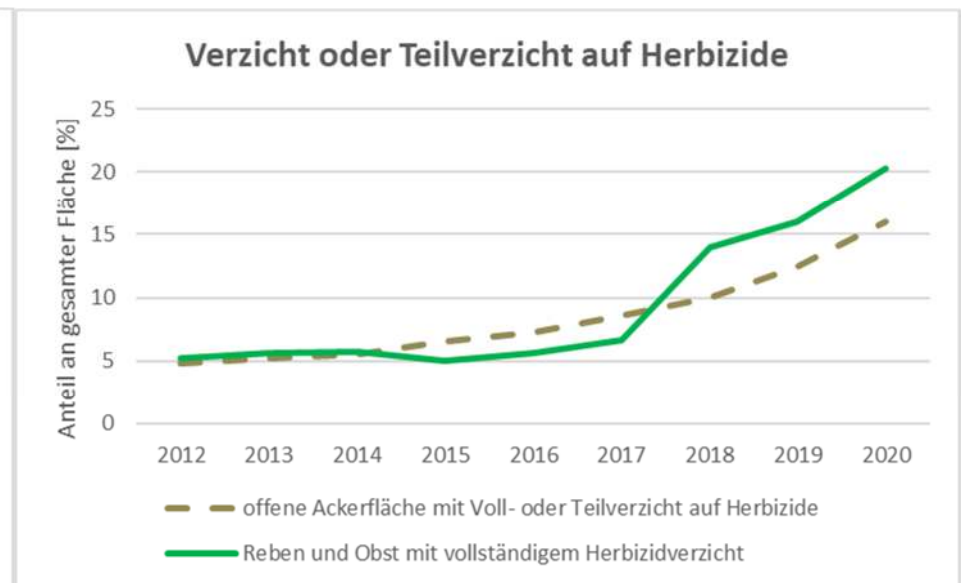




# Entwicklung der Beteiligung an Direktzahlungsprogrammen zum Verzicht auf PSM

Teilnahme an Produktionssystemen mit **Verzicht auf Insektizide und Fungizide** auf offenen Ackerflächen

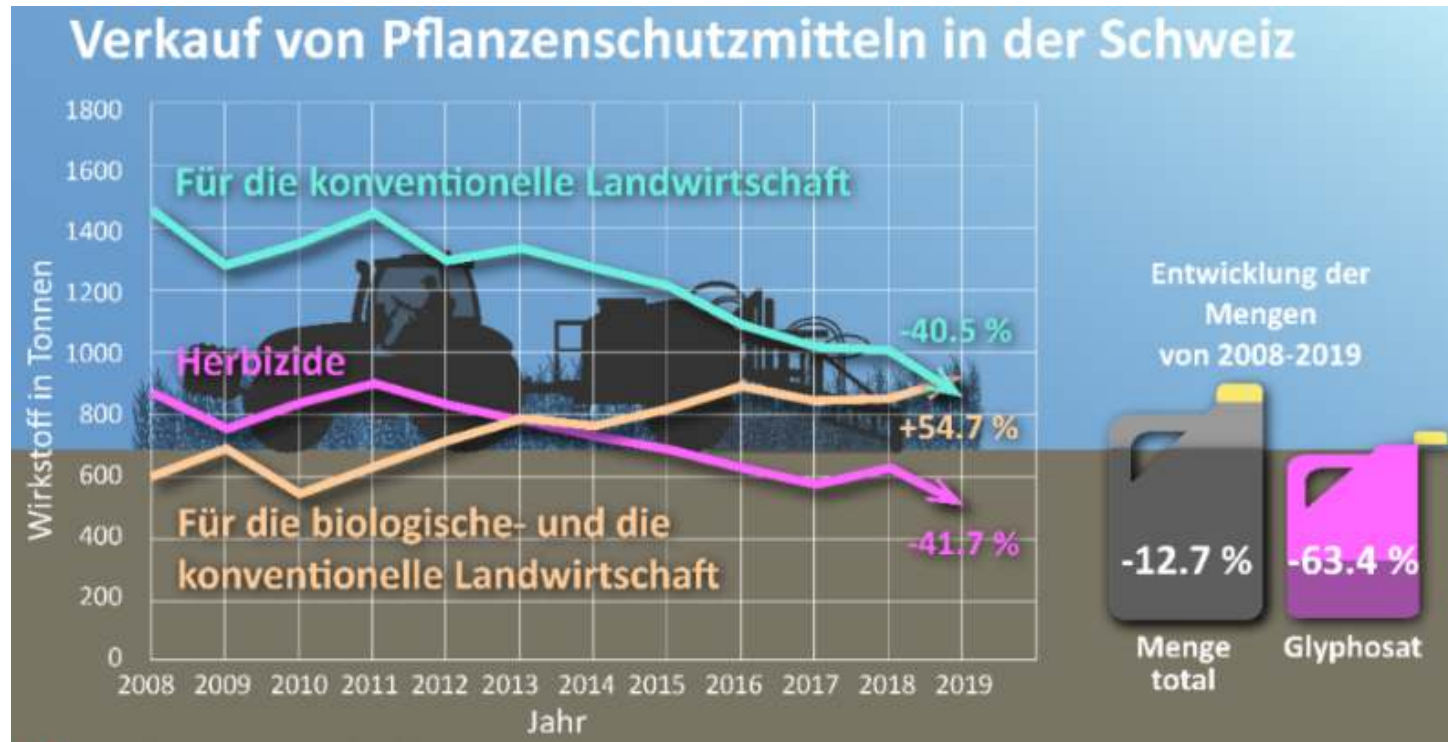
Teilnahme an Produktionssystemen mit einem Verzicht der Teilverzicht auf **Herbizide**







## Entwicklung der PSM Verkäufe



Zwei Trends:

- Reduktion der **Herbizide**
- Substitution von PSM ausschliesslich für die **konventionelle Landwirtschaft** durch PSM welche auch in der **biologischen Landwirtschaft** erlaubt sind



# Strategie für einen nachhaltigen Pflanzenschutz

2014

**Bericht Postulat Moser**

→ Bestehende Massnahmen

2017

**Aktionsplan**

→ Ziele

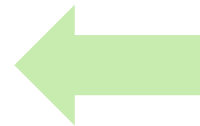
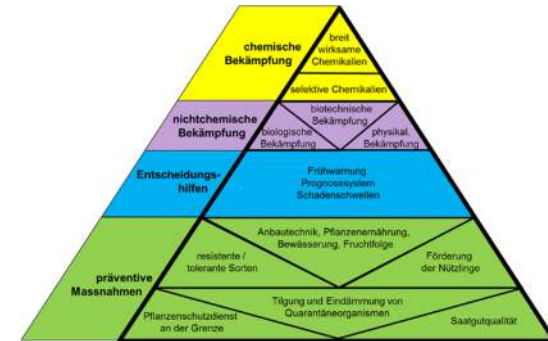
→ Neue Massnahmen

2023

**Pa. Iv. 19.475**

→ Gesetzliche Verankerung des Aktionsplans

→ Verstärkung des Gewässerschutzes



**Produktionssystembeiträge**  
Förderung des Verzichts auf PSM zugunsten von Alternativen

**Ökologischer Leistungsnachweis (Anforderung)**

- Ersatz von PSM mit höherem Risiko durch solche mit tieferem (sofern vorhanden)
  - Metaboliten im Trinkwasser/Grundwasser
  - Risikopotential für Oberflächengewässer und Bienen
- Reduktion der Belastung der Oberflächengewässer und naturnaher Lebensräume durch eine Reduktion der Abdrift und Abschwemmung um 75%
- Reduktion der Belastung der Oberflächengewässer durch die Verbesserung der Waschplätze und Tankinnenreinigung

**Zulassung von Pflanzenschutzmitteln gemäss PSMV**  
→ keine unannehmbaren Nebenwirkungen bei korrekter Anwendung  
→ Überprüfung



# Pa.Iv. 19.475 «Das Risiko beim Einsatz von Pestiziden reduzieren»

## Inhalt

Reduktionsziele für Risiken beim Einsatz von Pestiziden und für Nährstoffverluste werden im Gesetz verankert.



Die Vorschriften für die Bewilligung und die Anwendung von Pestiziden werden verschärft.

In Gebieten, in denen der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln die Qualität des Grundwassers beeinträchtigen könnte, werden die Auflagen erhöht.



Einsatz beruflich verwendeter Pestizide muss in einer zentralen Datenbank erfasst werden.



Krafftutter- und Düngelieferungen sind dem Bund zu melden.



## Pa.lv. 19.475 DZV *Pflanzenschutzmittel*



### Produktionssystembeiträge

Förderung des Verzichts auf PSM  
zugunsten von Alternativen



Direktzahlungen

### Ökologischer Leistungsnachweis (Anforderung)

- Ersatz von PSM mit erhöhtem Risiko durch solche mit tieferem (sofern vorhanden)
  - Metaboliten im Trinkwasser/Grundwasser
  - Risikopotential für Oberflächengewässer
- Reduktion der Belastung der Oberflächengewässer und naturnaher Lebensräume durch eine Reduktion der Abdrift und Abschwemmung
- Obligatorische automatische Tankinnenreinigung für eine Reinigung auf dem Feld



### Zulassung von Pflanzenschutzmitteln gemäss PSMV

- keine unannehmbaren Nebenwirkungen bei korrekter Anwendung
- Überprüfung

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

